



Mindener Dom

St. Gorgonius und St. Petrus



© Bernd Schlipköther/ BNF Paris

Otto von Wall

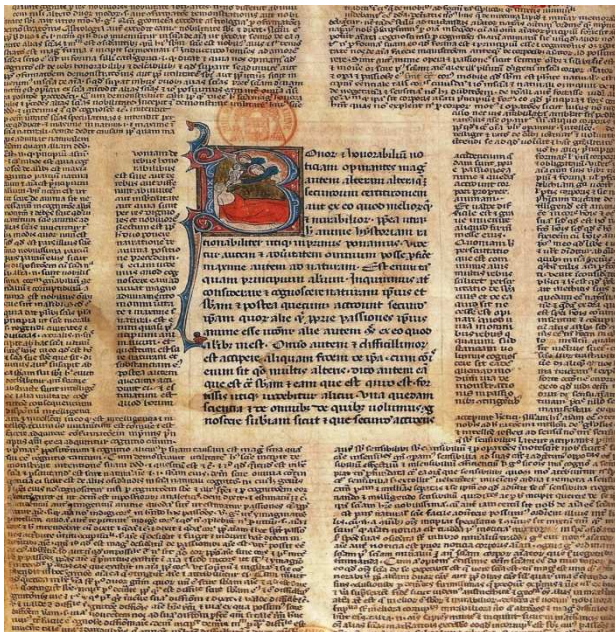
Reitersoldat, Bettelmönch und Bischof von Minden (1267-1274)

Leseinszenierung mit **Bernd Schlipköther**
und dem **Vokalkreis St. Jodokus, Bielefeld**
unter der Leitung von **Georg Gusia**

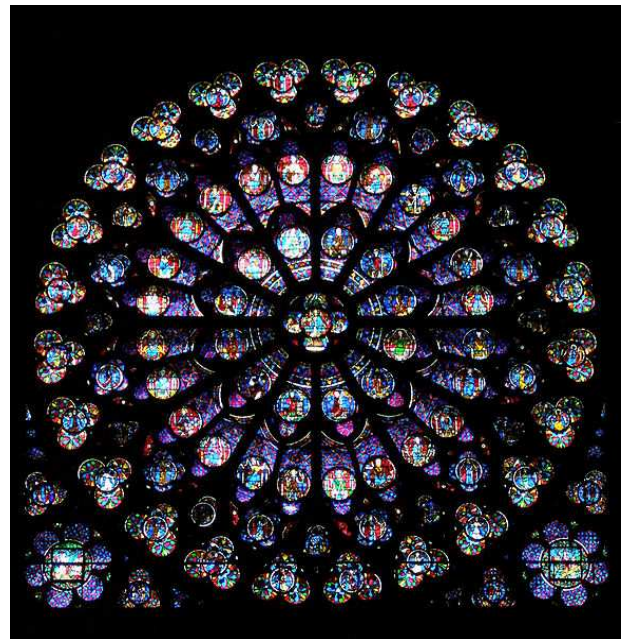
SONNTAG | 26.02.2012 | 16 Uhr

Eintritt: frei

Bernd Schlipköther erzählt und liest aus seiner Biografie über Otto von Wall, unterlegt mit Lichtbildern und begleitet vom Vokalkreis St. Jodokus, Bielefeld unter der Leitung von Georg Gusia mit Chorwerken von Brahms, Schein, Lechner und Aichinger.



Aristoteleskommentar Albertus Magnus (großer Block)



Rosenfenster Notre Dame, Paris

Als 1241 die junge Frau des angesehenen Reitersoldaten Otto von Wall im Kindbett stirbt, ist der Sechszwanzigjährige so erschüttert, dass er den Dienst bei den Markgrafen von Brandenburg quittiert und zu den Bettelmönchen geht. Armutsideal, aristotelische Wissenschaft und die „Himmelsleiter“ dominikanischer Mystik dringen in sein Denken und Handeln. Er lernt bei den Dominikanern und als Student von Albertus Magnus und Thomas von Aquin an der Universität Paris. Als Klostergründer, hoher Kanzleibeamter an der päpstlichen Kurie in Italien und als Bischof von Minden erzählt die Geschichte des Otto von Wall von einem „sozialen Aufsteiger“ in einer Zeit, in der Handwerk, Handel, Verkehr, sowie das Verhältnis von Glaube und Vernunftdenken sich spürbar fortentwickeln. Eine neue Achse von Leben und Wissen zeichnet sich ab.

Castalia-Literatur-Contor

Mit freundlicher Unterstützung

 **Volksbank Minden eG**
mit Niederlassung Volksbank Eisbergen *Wünsche werden wahr*

und

 **Literaturzirkel OWL e.V.**
Verein zur Förderung der ostwestfälisch-lippischen Literatur